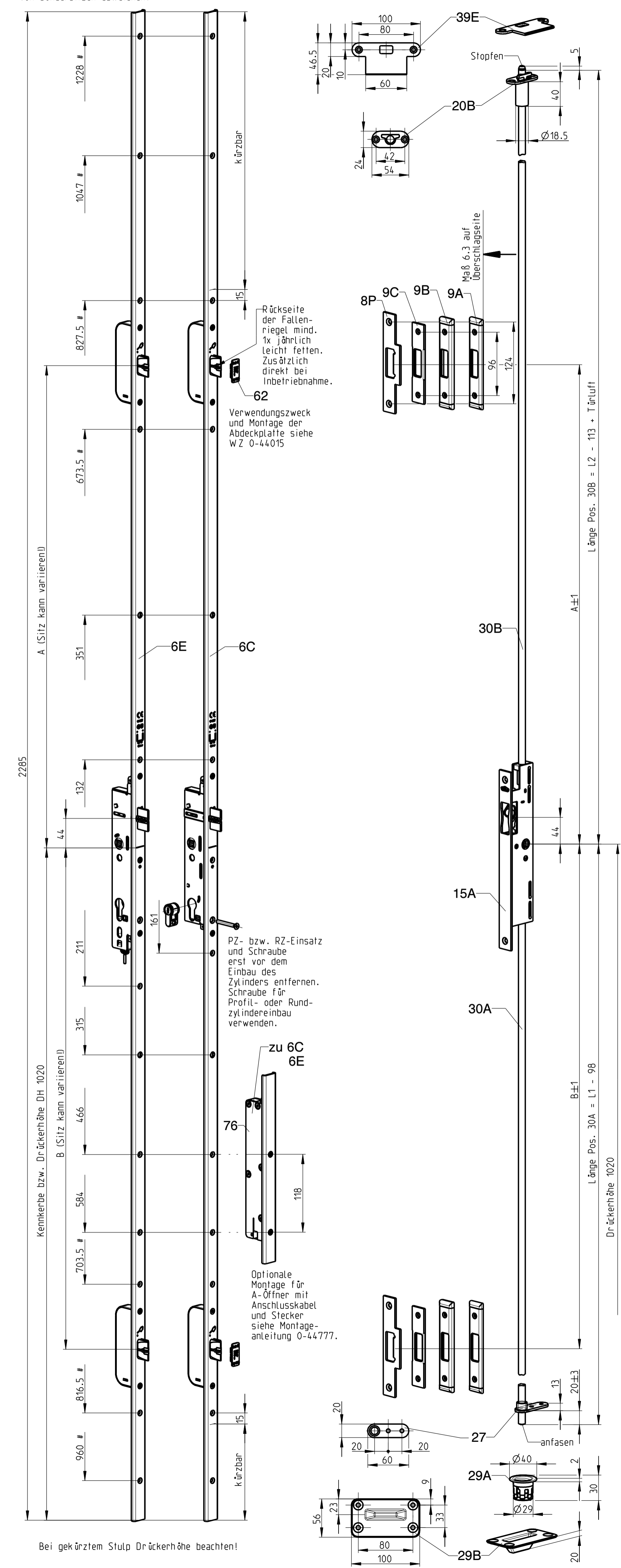
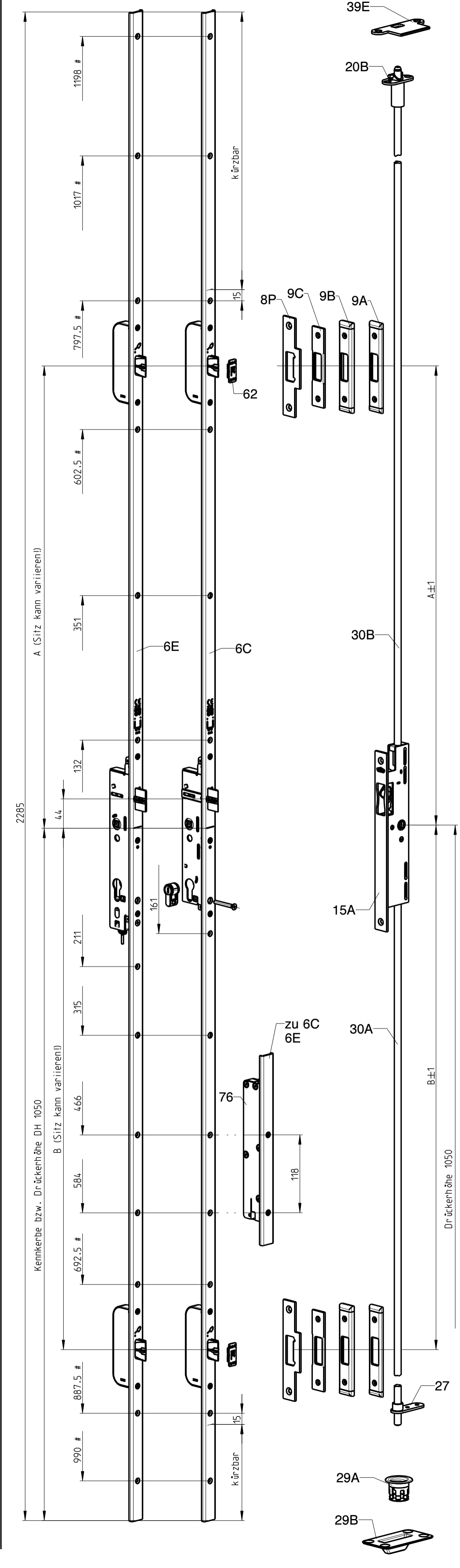


Bohrungsmaße können bei Verwendung von Sondersitzen abweichen.

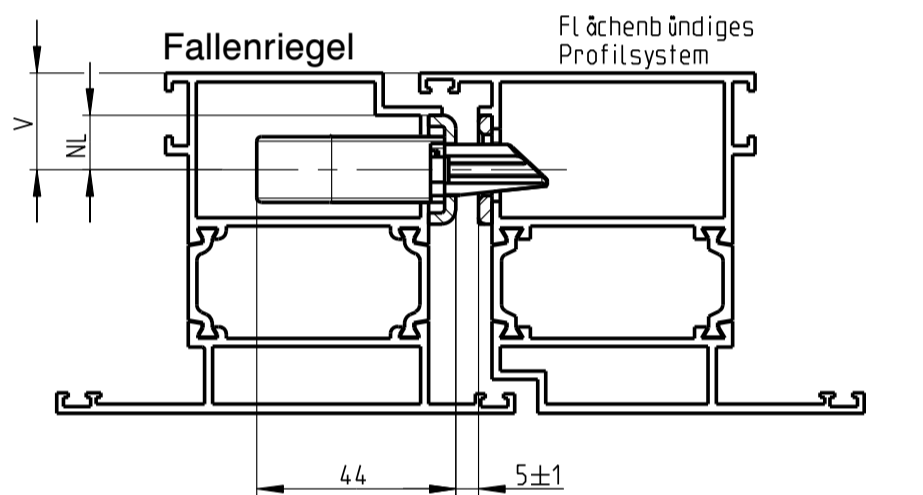
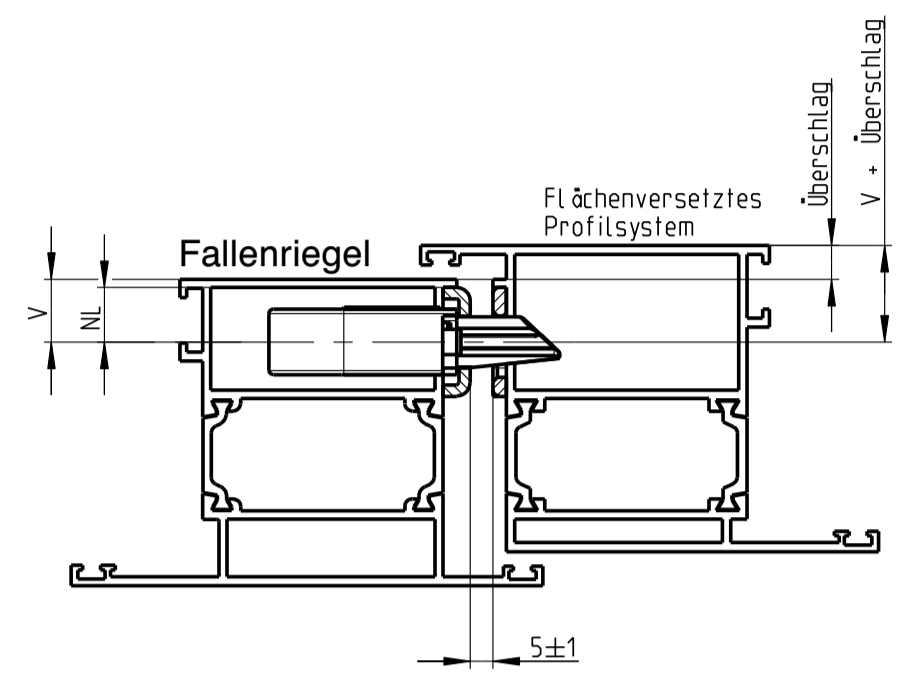
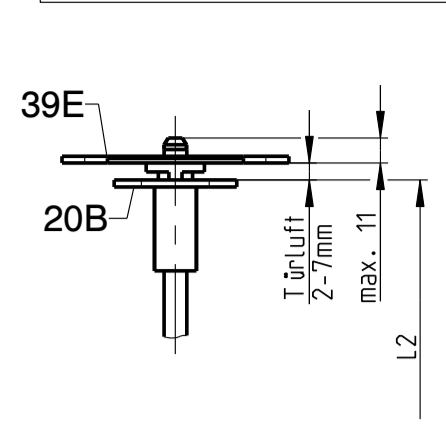
Drückerhöhe DH 1020



Drückerhöhe DH 1050

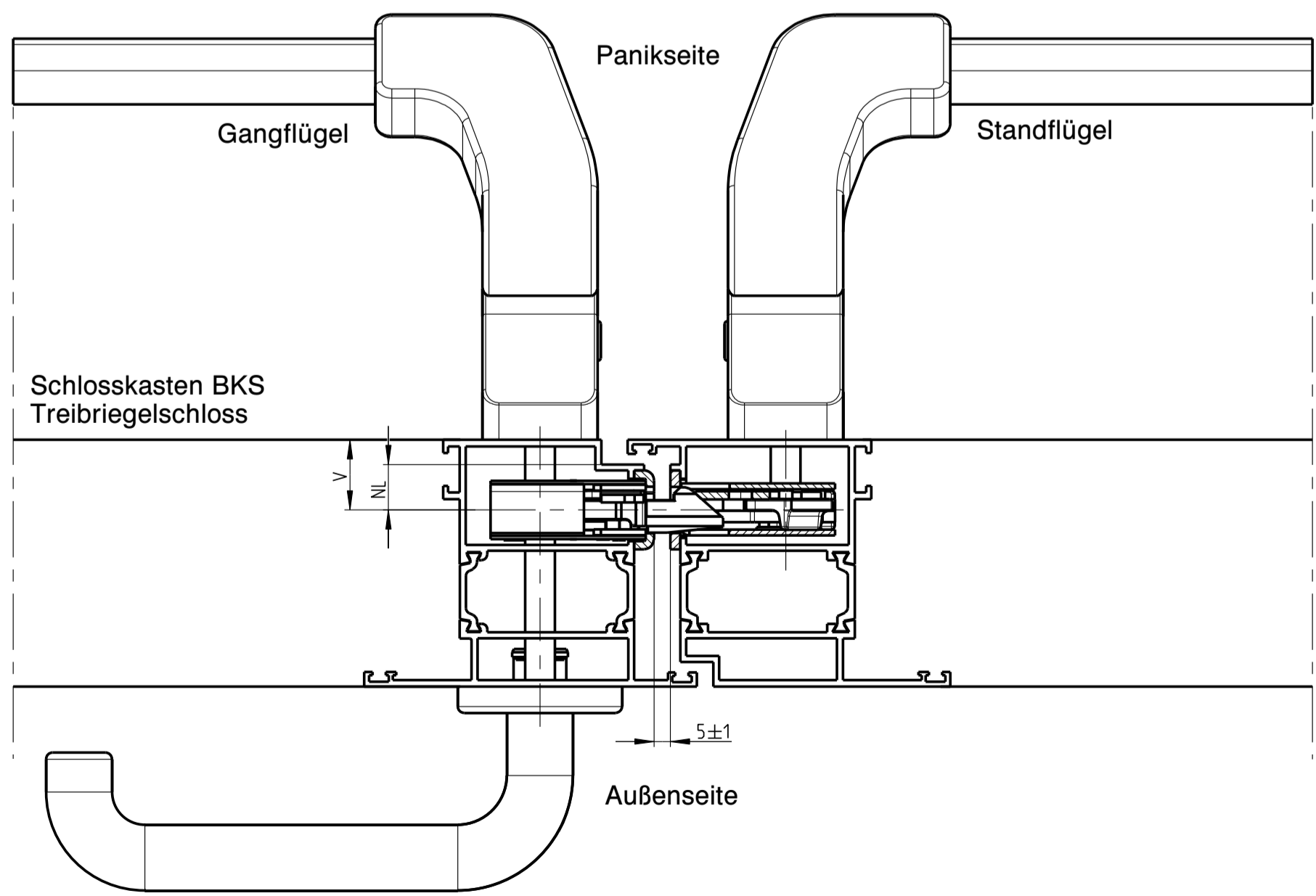


Achtung:
Gebrauchs- und Montageanleitung Treibriegelschloss / Bestimmung der Stangenlängen beachten.
C 59 549 002 01 L



Zum Betrieb des GU-SECURITY 19 und SECURITY 19 EK müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Die Sicherheitsmerkmale des vorliegenden Produkts sind für die Übereinstimmung mit EN179 und EN1125 wesentlich. Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen Änderungen, sind keine weiteren Änderungen jeder Art zulässig.
- Es dürfen nur die aufgelisteten Schließplatten und Schließbleche verbaut werden.
- Zur Betätigung des Verschlusses nach DIN EN 1125 dürfen nur die nachstehend aufgeführten Griffstangen (E=92 / E=94 RZ) B 7192 XXXX, B 7194 XXXX, B 7100 XXXX und die Druckstange B7150 XXXX verwendet werden. Aussenbeschläge gemäß DIN 18273 mit Übereinstimmungsnachweis dürfen verwendet werden.
- Zur Betätigung des Verschlusses nach DIN EN 179 dürfen nur die nachstehend aufgeführten Beschläge verwendet werden: DO 20.10.02 (BKS); DO 20.2.01 (Lothar Laftör); DO 20.1.01 und DO 20.1.02 (ECO Schulte); DO 20.3.01 und DO 20.3.02 (FSB); DO 20.12.01 und DO 20.12.02 (Vieler); DO 20.13.01 und DO 20.13.02 (Hewi); DO 20.26.01 und DO 20.26.02 (Grundmann); DO 20.4.01 und DO 20.4.02 (DORMA); DO 20.21.01 und DO 20.21.02 (Glutz); DO 20.x.01 und DO20.x.02 (HOPPE); DO 20.18.01 und DO 20.18.02 (NORMBAU); DO 20.31.01 und DO 20.31.02 (KABA); DO 20.34 (D line) DO 20.32 (HAFI) DO 20.52 (EVVA) DO 20.4.01, DO 20.4.02, DO 20.32.01, DO20.32.02 (Höfele) DO 20.33.01, DO 20.33.02 (Karcher GmbH), DO 20.14 (HEWI), DO 20.34.01 (SLS). Die zusätzlichen Montageanleitungen der Beschläge müssen beachtet werden.
- Der Verschluss ist nur geeignet zum Einsatz in zweiflügeligen Türen.
- Bei Verwendung an Feuerschutz Türen mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung sind Beschläge mit der Kennung FS (siehe DIN 18273) zu verwenden.
- Bei Verwendung an Rauchschutz Türen mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis sind Beschläge mit der Kennung RD oder FS (siehe DIN 18273) zu verwenden.
- Die Montage- und Wartungsanleitung SECURITY Automatic M0009000000 muß beachtet werden.
- Es wird empfohlen die folgenden Laufenden Wartungsüberprüfungen in Abständen von nicht mehr als einem Monat vom Betreiber oder eines beauftragten Dritten durchzuführen:
 - Inspektion und Betätigung des Notausgangverschlusses, um sicherzustellen, das sämtliche Teile des Verschlusses in einem zufriedenstellenden betriebsfähigen Zustand sind.
 - Sicherstellen, dass das (die) Sperrelemente nicht blockiert ist (sind).
 - Zusatzriegel müssen jederzeit frei in die Schließplatten einlaufen.
 - Die Verantwortung für eine ausreichende Befestigung der Beschlagteile liegt beim Verarbeiter von Türen nach DIN EN 179 und DIN EN 1125.



Pos.	Benennung	Art.-Nr.	Stück
6C	Türverschluss Panik GU-SECURITY 19 A-Öffner nachrüstbar Stulp 24 x 3, U-Stulp 24 x 6 Dornmaß D = 35, 40, 45 Drückerhöhe DH = 1020 + 1050 Entfernung E = 92 (PZ) / 94 (RZ) Nuss □ 9 FH	siehe Bestellkatalog Feuerschutz- und Paniktüren für Rohrrahmensysteme	1
6E	Türverschluss Panik GU-SECURITY 19 EK A-Öffner nachrüstbar Stulp 24 x 3, U-Stulp 24 x 6 Dornmaß D = 35, 40, 45 Drückerhöhe DH = 1020 + 1050 Entfernung E = 92 (PZ) / 94 (RZ) Nuss □ 9 FH	siehe Bestellkatalog Feuerschutz- und Paniktüren für Rohrrahmensysteme	1
8P	Lappenschließblech	B 9000 0901	2
9A	Schließplatte 24 x 6	6-33616-03	
9B	Schließplatte 24 x 8	6-33617-03	1
9C	Schließplatte 24 x 3	9-43501-03	
15A	Treibriegelschloss BKS (mit Einbauanleitung)	B 1990 XXXX	1
20B	Schlossschloss BKS (mit Einbauanleitung)	B 1895 XXXX	
27	Stangenführungsplatte BKS	B 9019 0001	1
29A	Bodenschließmulde verstellbar BKS	B 9028 0001	
29B	Bodenschließmulde BKS	B 9009 0001	1
30A	Treibriegelstange BKS (massiv)	B 9006 XXXX	
30B	Treibriegelstange BKS (Rohr m. Gleitstopfen)	B 9006 XXXX	1
39E	Lappenschließblech für Schlossschloss BKS	B 9000 0490	
43	Mitnehmerklappe 8642 (nicht abgebildet)	B 8642 XXXX	1
62	Abdeckplatte für Fallenriegel	9-40010-00	
76	Anbauset A-Öffner	K-18153-01	1

GU

Türverschluss GU-SECURITY 19 / BKS Serie 19 nach DIN EN 179 und DIN EN 1125 für zweiflügelige Aluminium- und Rohrrahmensysteme

Release No.	Level	Released	Scale	Modification	Size
Mod. No. G25937	Ver. --	Draft	22.05.06	Mo	10
Replacement for --					

Drawing No. **0-44555-L0-0-0**

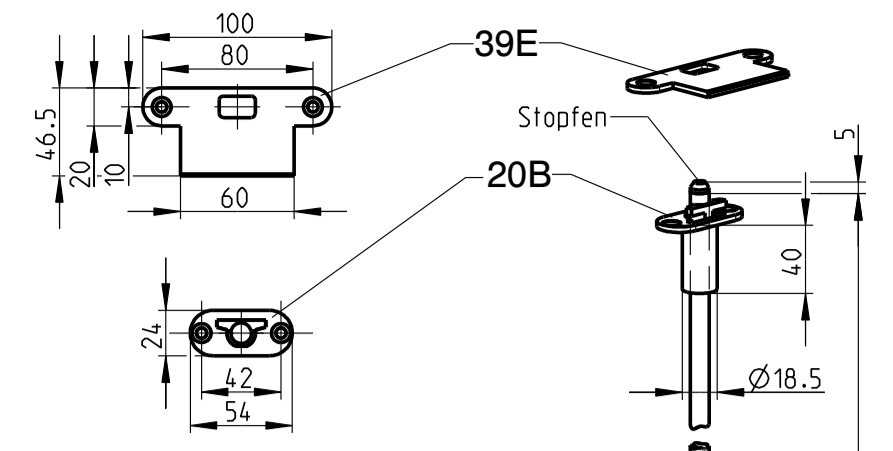
Sheet 1/3

- Befestigungsschrauben für Türverschluss GU-SECURITY mit Nenndurchmesser max. Ø 4.2 verwenden.
- Befestigungsschrauben für Türverschluss GU-SECURITY Zubehör mit Nenndurchmesser max. Ø 4.5 verwenden.

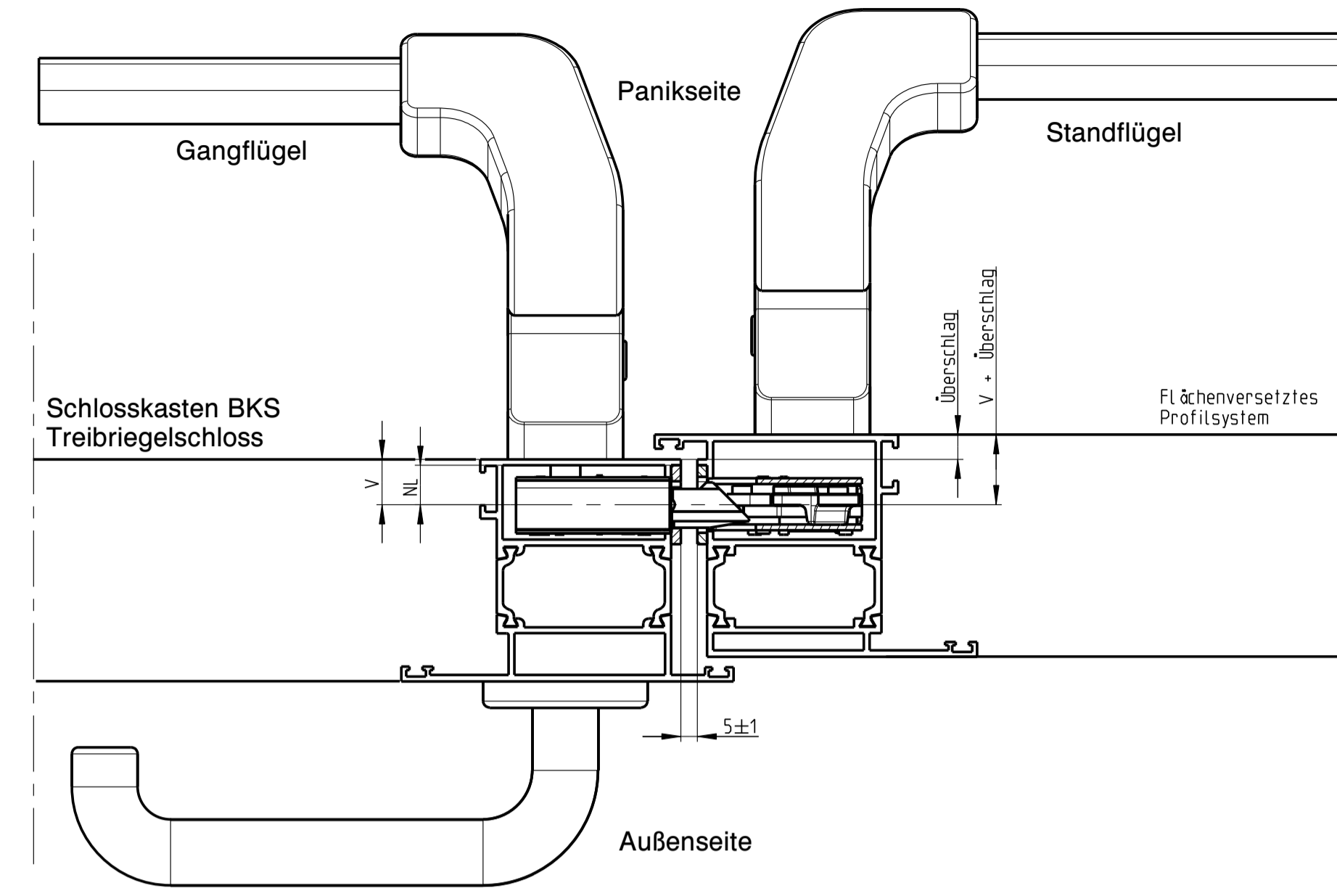
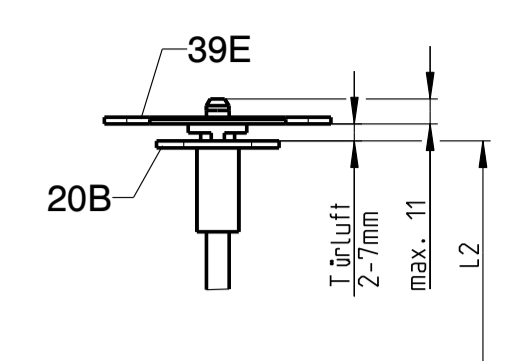
GB

Proprietary rights apply in accordance with ISO 8856.

2020218



Achtung:
Gebrauchs- und Montageanleitung Treibriegelschloss / Bestimmung der Stangenlängen beachten.
C 59 549 002 01 I



Achtung:
Die dreidimensionalen Darstellungen der Beschlagteile sind nicht maßstäblich abgebildet.

Achtung:
Bei Profizylinder mit 90° Nockenstellung muss die Schließnase in Schließstellung zur Bandseite zeigen.

Einbaubereich ohne Umstellung

Abgebildete Profilquerschnitte sind unverbindliche Ausführungsvorschläge

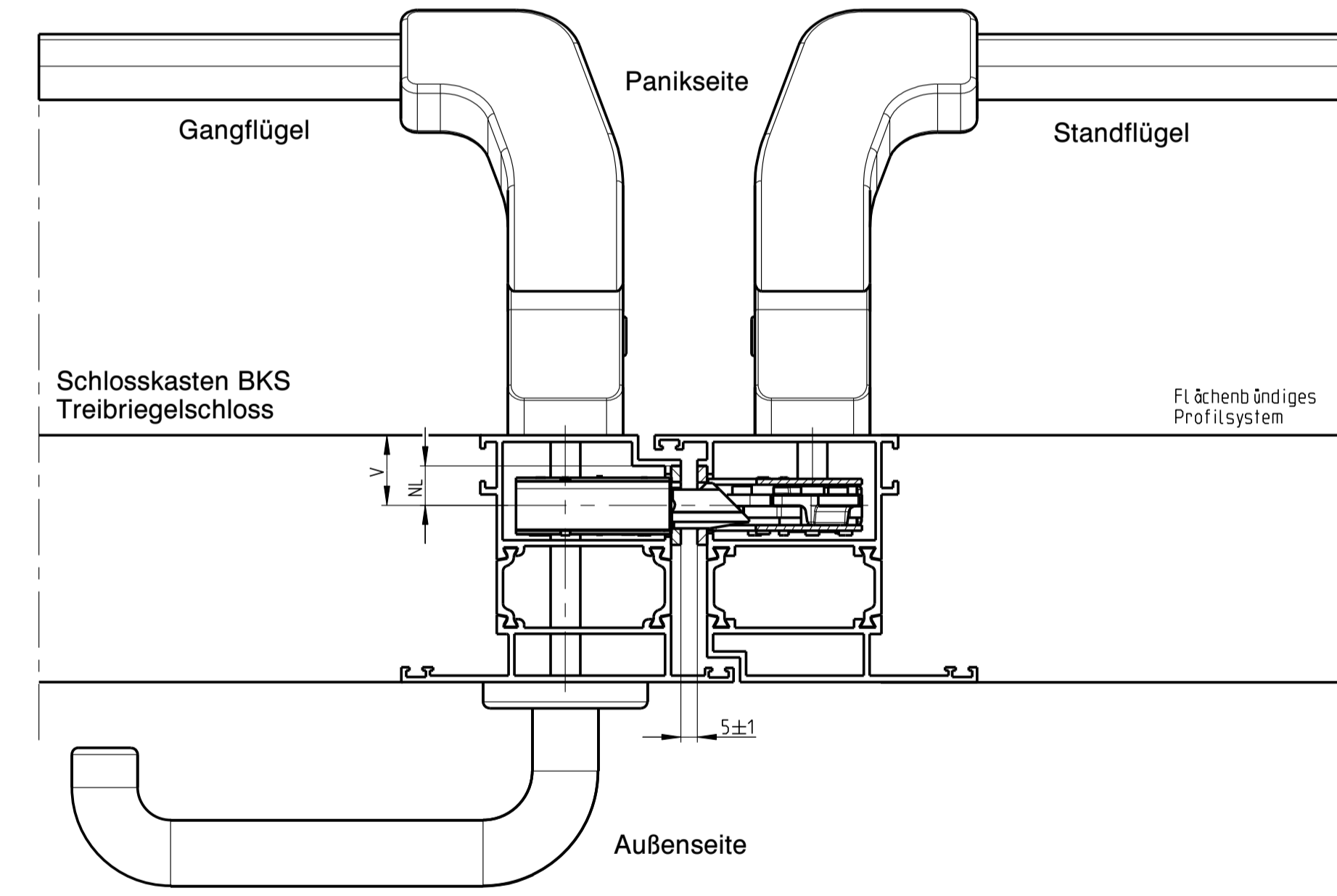
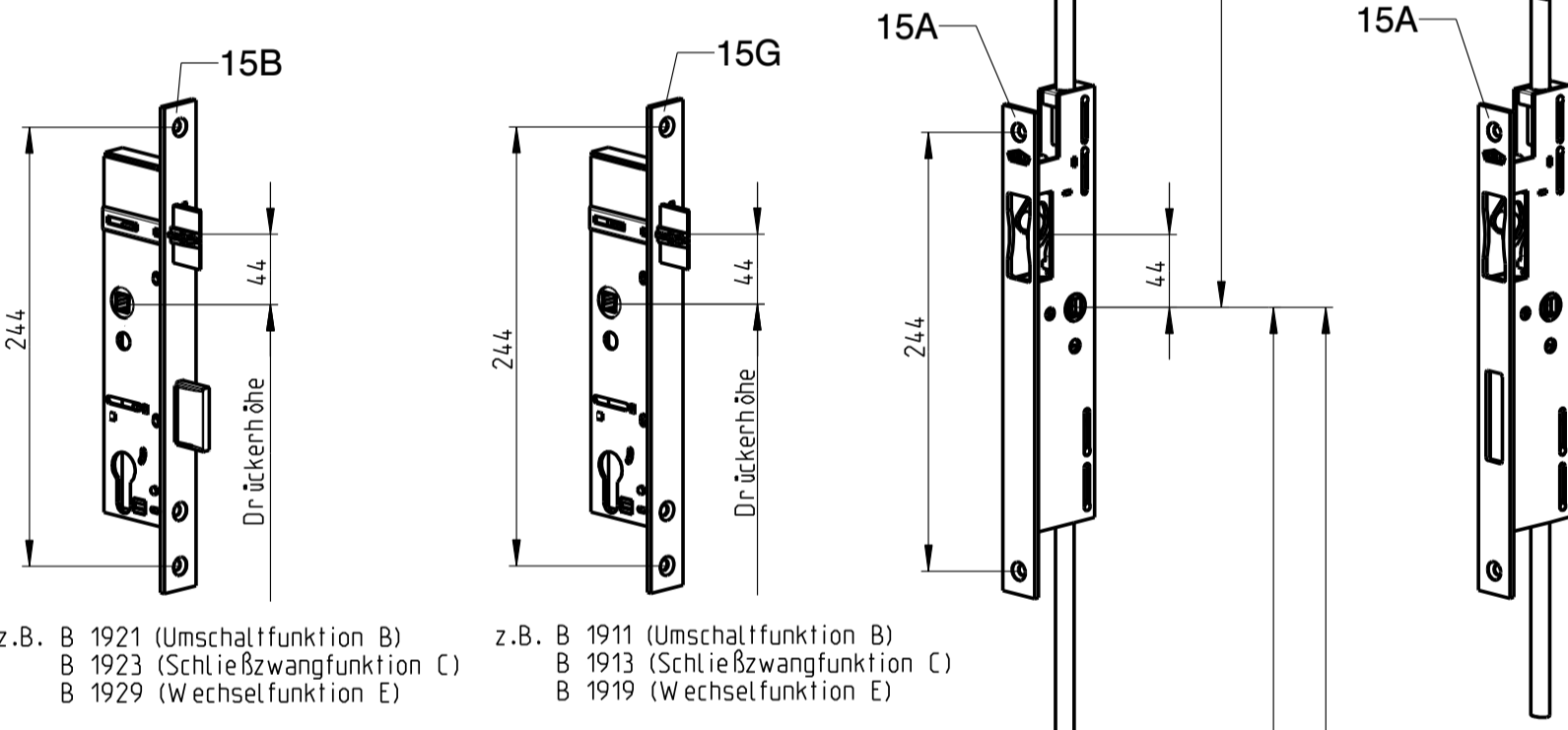
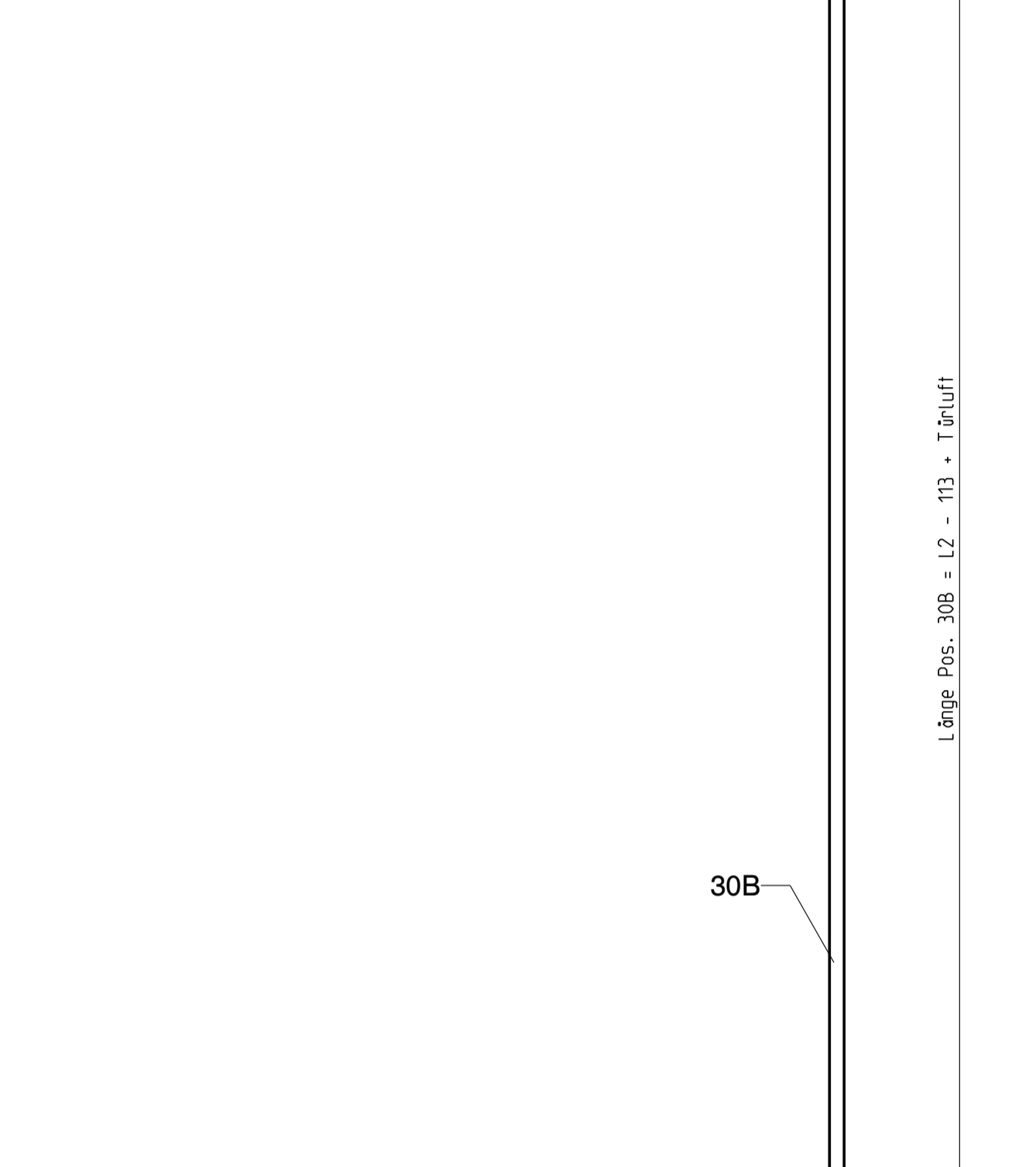
Profizylindereinbau:
Bei BKS Serie 19 ist ein handelsüblicher Profizylinder verwendbar.
(Kein Freilaufzylinder nötig)

Bei Einbau- und Fertigstellung der Türen muss überprüft werden, ob der Einbau einer Mitnehmerklappe erforderlich ist (abhängig von Flügelbreite, Art des Stangengriffs, Dornmaß, Banddrehrachse)

Bei Feuerschutz Türen ist eine Mitnehmerklappe zwingend erforderlich.

Die Produktinformation der Systemhersteller, insbesondere Informationen zur Konstruktion und Verarbeitung, zu max. Flügelabmessungen und max. Flügelgewichten sowie zu Materialeigenschaften wie z.B. Längenausdehnungen von Profilen sind zu beachten.

NL = Nutlage
V: Schlosstiltbezogen auf Mitte Stulp.



Zum Betrieb des BKS Serie 19 Schloßes müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Die Sicherheitsmerkmale des vorliegenden Produkts sind für die Übereinstimmung mit EN179 und EN1125 wesentlich. Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen Änderungen, sind keine weiteren Änderungen jeder Art zulässig.
- Es dürfen nur die aufgelisteten Schließplatten und Schließbleche verbaut werden.
- Zur Betätigung des Verschlusses nach DIN EN 1125 dürfen nur die nachstehend aufgeführten Griffstangen (E=92 / E=94 RZ): B 7192 XXXX, B 7194 XXXX, B 7100 XXXX und die Druckstange B7150 XXXX verwendet werden. Aussenbeschläge gemäß DIN 18273 mit Übereinstimmungsnachweis dürfen verwendet werden.
- Zur Betätigung des Verschlusses nach DIN EN 179 dürfen nur die nachstehend aufgeführten Beschläge verwendet werden: DO 20.10.02 (BKS); DO 20.2.01 (Lothar Laifer); DO 20.1.01 und DO 20.1.02 (ECO Schulte); DO 20.3.01 und DO 20.3.02 (FSB); DO 20.12.01 und DO 20.12.02 (Vierler); DO 20.13.01 und DO 20.13.02 (Hewi); DO 20.26.01 und DO 20.26.02 (Grundmann); DO 20.4.01 und DO 20.4.02 (DORMA); DO 20.21.01 und DO 20.21.02 (Gutz); DO 20.x.01 und DO 20.x.02 (HOPPE); DO 20.18.01 und DO 20.18.02 (INDRABA); DO 20.31.01 und DO 20.31.02 (KABA); DO 20.34 (D Line); DO 20.32 (HAFI); DO 20.52 (EVA); DO 20.4.01, DO 20.4.02, DO 20.32.01 und DO 20.32.02 (Häfel); DO 20.33.01 und DO 20.33.02 (Karcher); DO 20.14 (Hewi); DO 20.34.01 (SLS). Die zusätzlichen Montageanleitungen der Beschläge müssen beachtet werden.
- Der Verschluss ist nur geeignet zum Einsatz in einflügeligen Türen.
- Bei Verwendung an Feuerschutz Türen mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung sind Beschläge mit der Kennung FS (siehe DIN 18273) zu verwenden.
- Bei Verwendung an Rauchschutz Türen mit allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis sind Beschläge mit der Kennung RD oder FS (siehe DIN 18273) zu verwenden.
- Es wird empfohlen die folgenden laufenden Wartungsüberprüfungen in Abständen von nicht mehr als einem Monat vom Betreiber oder eines beauftragten Dritten durchzuführen:
 - Inspektion und Betätigung des Notausgangverschlusses, um sicherzustellen, dass sämtliche Teile des Verschlusses in einem zufriedenstellenden betriebsfähigen Zustand sind.
 - Sicherstellen, dass das (die) Sperrelemente(n) nicht blockiert ist (sind).
 - Die Verantwortung für eine ausreichende Befestigung der Beschlagteile liegt beim Verarbeiter von Türen nach DIN EN 179 und DIN EN 1125.

Pos.	Benennung	Art.-Nr.	Stück
15A	Treibriegelschloß BKS (mit Einbauanleitung)	B 1990 XXXX	1
15B	Türverschluss Panik BKS Serie 19 mit Riegel Stulp 24 x 3, U-Stulp 24 x 6 Dornmaß D = 35, 40, 45 Drückerrhöhe DH = 1020 + 1050 Entfernung E = 92 (PZ) / 94 (RZ) Nuss □ 9 FH	siehe Bestellkatalog Feuerschutz- und Paniktüren für Rohrrahmensysteme	1
	Türverschluss Panik BKS Serie 19 ohne Riegel Stulp 24 x 3, U-Stulp 24 x 6 Dornmaß D = 35, 40, 45 Drückerrhöhe DH = 1020 + 1050 Entfernung E = 92 (PZ) / 94 (RZ) Nuss □ 9 FH		
20B	Schalterschloß BKS (mit Einbauanleitung)	B 1895 XXXX	1
27	Stangenführungsplatte BKS	B 9019 0001	1
29A	Bodenschließmulde verstellbar BKS	B 9028 0001	1
29B	Bodenschließmulde BKS	B 9009 0001	
30A	Treibriegelstange BKS (massiv)	B 9006 XXXX	1
30B	Treibriegelstange BKS (Rohr m. Gleitstopfen)	B 9006 XXXX	1
39E	Lappenschließblech für Schalterschloß BKS	B 9000 0490	1

Description
Türverschluss GU-SECURITY 19 / BKS Serie 19 nach DIN EN 179 und DIN EN 1125 für zweiflügelige Aluminium- und Rohrrahmensysteme

Release No.	Level	Released	Scale	Modification	Size
Ver. 025937	--	--	%	10	1
Draft	06.10.11	Zv		Drawing No.	Sheet
Replacement for --				O-44555-L0-0-0	2/3

- Befestigungsschrauben für Türverschluss GU-SECURITY mit Nenndurchmesser max. Ø 4.2 verwenden.
- Befestigungsschrauben für Türverschluss GU-SECURITY Zubehör mit Nenndurchmesser max. Ø 4.5 verwenden.

GB

Proprietary rights apply in accordance with ISO 8858.

20/2018

